

**Informationsblatt zu Beratungs- und Fördermöglichkeiten im Bereich „Energieeffizienz und Nutzung Erneuerbarer Energien im Neubau“ für Privatpersonen**

Die energetischen Anforderungen für den Neubau wurden insbesondere durch die Energieeinsparverordnung (kurz: EnEV) in den letzten Jahren in Deutschland immer weiter verschärft, um dem Klimaschutz sowie dem sparsamen Umgang mit wertvollen Ressourcen Rechnung zu tragen.

Damit die hochgesteckten Ziele erreicht werden können, ist es wichtig, dass Neubauinteressierte eine qualitativ hochwertige Beratung und Planung erhalten. Das Ergebnis soll ein möglichst energieeffizienter Gebäudestandard unter der Nutzung von erneuerbaren Energien und nachhaltigen Baustoffen sein. Durch geringe Energieverbräuche erzielen Sie langfristige Kosteneinsparungen. Mit der Entscheidung für einen hochwertigen Standard können Sie von unterschiedlichen Fördermöglichkeiten des Bundes, wie Zuschüssen und zinsgünstigen Krediten, profitieren.

Die Stadt Burgdorf empfiehlt Ihnen, sich vorab mit diesen Themen auseinanderzusetzen und diese in der Planung frühzeitig zu berücksichtigen.

Im Folgenden finden Sie Hinweise zu einigen Beratungs- und Fördermöglichkeiten.

**1. Ausstellungen und Führungen zu energieeffizientem Bauen und dem Einsatz erneuerbarer Energien:**

- Netzwerk Nachhaltiges Bauen e. V. [www.nachhaltig-bauen-erleben.de](http://www.nachhaltig-bauen-erleben.de)
- Energie- und Umweltzentrum am Deister e. V. [www.e-u-z.de/veranstaltungen.html](http://www.e-u-z.de/veranstaltungen.html)

**2. Spezialisierte Planer in Ihrer Nähe**

- Energieeffizienz-Expertenliste der Deutschen Energieagentur GmbH  
[www.energie-effizienz-experten.de/fuer-private-bauherren/finden-sie-experten-in-ihrer-naehe](http://www.energie-effizienz-experten.de/fuer-private-bauherren/finden-sie-experten-in-ihrer-naehe)

**3. Fördermöglichkeiten**

- Zinsgünstige Kredite und Zuschüsse der Kreditanstalt für Wiederaufbau  
[www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Neubau/](http://www.kfw.de/inlandsfoerderung/Privatpersonen/Neubau/)
- Zuschüsse zum Heizen mit Erneuerbaren Energien des Bundesamtes für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle  
[www.bafa.de/DE/Energie/Heizen\\_mit\\_Erneuerbaren\\_Energien/heizen\\_mit\\_erneuerbaren\\_energien\\_node.de](http://www.bafa.de/DE/Energie/Heizen_mit_Erneuerbaren_Energien/heizen_mit_erneuerbaren_energien_node.de)

**4. Übersichten zu Beratungs- und Fördermöglichkeiten**

- „Fördermittelkompass“ der Klimaschutzagentur Region Hannover GmbH  
[www.klimaschutz-hannover.de/infos-service/foerderkompass.html](http://www.klimaschutz-hannover.de/infos-service/foerderkompass.html)
- „Förderwegweiser Energieeffizienz“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie  
[www.deutschland-machts-effizient.de/KAENEF/Navigation/DE/Foerderprogramme/Foerderfinder/foerderfinder](http://www.deutschland-machts-effizient.de/KAENEF/Navigation/DE/Foerderprogramme/Foerderfinder/foerderfinder)

**Ihr Ansprechpartner bei der Stadt Burgdorf:**

Herr Woywode

Klimaschutzmanager

Stadtplanung und Umwelt

Tel.: 05136/898 385

Mail: [a.woywode@burgdorf.de](mailto:a.woywode@burgdorf.de)